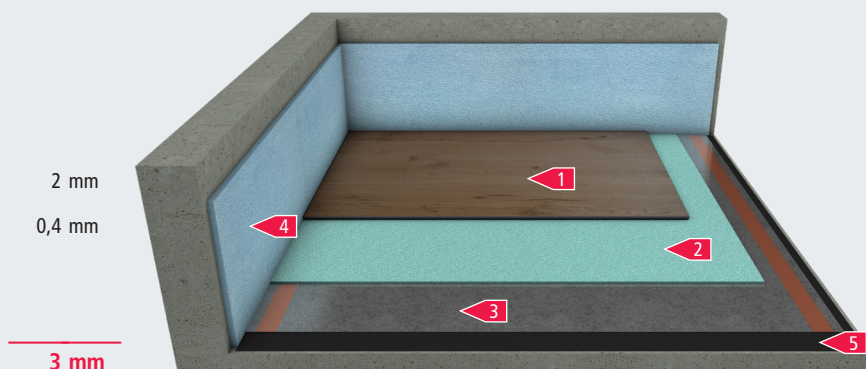




## Direktaufgabe Designbelag

System QUICKTHERM HEIZFOLIE LAMINIERT

- 1 Designbelag (schwimmend verlegt)
- 2 Trittschalldämmung / Unterlagsbahn
- 3 QuickTherm Heizfolie laminiert
- 4 QuickTherm Randdämmstreifen
- 5 ggf. Feuchtigkeitssperre



## Ohne Zusatzwärmedämmung

	–	keine Wärmedämmung vorhanden		3 kg / m <sup>2</sup> ohne Bodenbelag	Kategorie			
	–	keine Wärmedämmung vorhanden		≤ 2,0 kN / m <sup>2</sup>		EN 1991	EN 1991/NA	SIA 261
	14 dB	Richtungsweisender Wert in Abhängigkeit der Trittschalldämmung		≤ 2,0 kN * ≥ 20 cm <sup>2</sup>		✓ A	✓ A2 A3	✓ A1
						–	✓ B1 D1	–
						–	–	–

- Ebenen, sauberen, tragfähigen Untergrund vorbereiten. Trockenestriche und Holzwerkstoffplatten sind stets zweilagig und im Versatz auszuführen.
- Holzbalkendecken müssen verwindungssteif und durchbiegungsfrei sein
- Klebstoff- und Produktempfehlungen siehe Materialfreigaben
- Bei den technischen Werten handelt es sich um richtungsweisende Angaben, die in Abhängigkeit des Herstellers und der verwendeten Materialien variieren können. Die Herstellerangaben und allgemein anerkannten Regeln der Technik sind stets zu beachten.  
Wird für den Bodenbelag eine Unterlagsbahn mit Anti-Rutsch-Oberfläche vorgeschrieben, ist diese direkt unter dem Bodenbelag anzuordnen. Der Rohboden ist so vorzubereiten, dass QUICKTHERM HEIZFOLIE LAMINIERT nicht durch scharfkantige oder Spitze Unebenheiten/Steinchen beschädigt wird. Schnittkanten an Kopf- und Fußenden sowie an Aussparungen zum Schutz vor Fehlströmen (z.B. durch eine aluminiumbeschichtete Unterlagsbahn) vollständig mit Isolierklebeband gemäß Montageanleitung abkleben.